GSP.Z-01-406-3

Kapitel 4: Zusammen leben

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Sebastian Karl (KV Stuttgart)

Änderungsantrag zu GSP.Z-01

Von Zeile 405 bis 406 einfügen:
sind der richtige Weg für wirksamen Jugend- und Gesundheitsschutz, zur Verhinderung von Drogentoten und um kriminellen Strukturen und Drogenkriegen die Grundlage zu entziehen. Ziel dieser Maßnahmen ist eine Reduktion des Suchtmittelkonsums.

Begründung

Konkretisierung in Bezug auf die Forderung nach einer Legalisierung von Cannabis. Der Konsum von Cannabis ist mit negativen Folgen für die Gesundheit verbunden, auch wenn diese weniger stark ausgeprägt sind als beispielsweise bei Alkohol. Daher sollte die Legalisierung von Cannabis das klare Ziel verfolgen, dass danach weniger Menschen Cannabis konsumieren. Gleiches gilt für den Konsum von Alkohol, Nikotin und anderen Drogen, daher die allgemeine Bezeichnung als "Suchtmittelkonsum".

weitere Antragsteller*innen

Edith Ailinger (KV Reutlingen); Thomas Wolff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Christa Tast (KV Stuttgart); Elisabeth Kömm-Häfner (KV Heidenheim); Josef Frey (KV Lörrach); Dirk Grunert (KV Mannheim); Corinna Fritz (KV Stuttgart); Manfred Knobloch (KV Zollernalb); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Eleonore Grabowski (KV Wesel); Karl Hertkorn (KV Sigmaringen); Martin Schmitt (KV Mayen-Koblenz); Oliver Kutz (KV Tübingen); Martin Rieder (KV Zollernalb); Maria Flendt (KV Stuttgart); Reiner Nitsche (KV Stuttgart); Tobias Kromer (KV Stuttgart); Peter Petersen (KV Tübingen); Werner Wenning (KV Freiburg)